

- Turm. Turm: Über dem Giebel im S. Quadratisch, Holz mit Schindelbelag, vier rundbogige Schallfenster, Hohlkehlgesims; Doppelzweibeldach, Schindel, rot gestrichen, mit den aufgemalten Jahreszahlen 1836 und 1894; vergoldeter Knauf und Kreuz.
- Sakristei. Sakristei: Im O. des Chores, rechteckig. Im O. kleines vergittertes Fenster mit abgeschrägter Laibung. Nach O. abgewalmtes Schindelsatteldach.



Fig. 188 Weng, Filialkirche, Hochaltar von Simon Fries, 1689 (S. 189)

- Inneres. Inneres:  
Hell. Modern ausgemalt. Tonnengewölbe.
- Langhaus. Langhaus: Flachbogiges Tonnengewölbe; drei rechteckige Felder mit je zwei rundbogigen Stichkappen, zwei Gurtbogen auf flachen Pilastern mit profilierten Kapitälgesimsen. Im S. eingebaut hölzerne Musikempore mit flachem Boden, gerader Brüstung, mit hölzernem Stiegenaufgang im O. Die spitzbogige Tür im S. und die drei Fenster stehen in flachbogigen Nischen.
- Chor. Chor: Sehr wenig einspringend. Rechteckig mit dreiseitigem Abschluß. Fußboden um zwei Stufen erhöht. Gewölbe gleichhoch wie im Langhaus. Rechteckiges, barockes Kreuzgewölbe, Abschlußgewölbe mit drei Segmenten; zwei flachbogige Gurtbogen auf Pilastern wie im Langhaus. Die beiden seitlichen Fenster